

## Veranstaltung „Doping in der Türkei“

*Istanbul.* Am 08. November 2014 fand in Istanbul an der Kadir Has Universität das Symposium „Doping in der Türkei“ der *Arbeitsgemeinschaft Sportrecht des DAV-Turkey* unter der Leitung von Herrn Av. Dr. Levent Bıçakçı in Unterstützung und Teilnahme des Nationalen Olympischen Komitees der Türkei, der Kadir Has Universität und des Deutschen Anwaltvereins (DAV) statt. Sprecher waren wertvolle Rechtsleute, insbesondere von den Ausschüssen für Dopingbekämpfung, Journalisten und Moderatoren aus der türkischen Sportwelt sowie zwei wertvolle Rechtsleute von der DAV-Arbeitsgemeinschaft Sportrecht, *erläutert der DAV-Turkey.*

Die Veranstaltung war auf drei Sitzungen aufgeteilt. In der ersten Sitzung mit der Überschrift „Dopingbekämpfung in der Türkei“ wurde mit statistischen Werten erläutert, wie schnell sich die Türkei der Dopingbekämpfung auf der Welt angepasst hat. Der Koordinator des Komitees für Dopingbekämpfung des Nationalen Olympischen Komitees der Türkei (TMOK), Herr Prof. Dr. Rüştü Güner stellte die Dopingbekämpfung in der Türkei ausführlich dar. Danach trug der assoziierte Prof. Herr Dr. Ilker Yücesir, Mitglied des Ausschusses für Dopingbekämpfung des Türkischen Fußballverbands den Zuhörern seinerseits die diesbezüglichen aktuellen Arbeiten vor.



In der zweiten Sitzung mit dem Thema “Dopingbekämpfung auf der Welt - Beispiel Deutschland”, unter der Moderation von Frau Rain. Av. Handan Ilhan, Vorstandsvorsitzende des DAV-Turkey, trug Frau Prof. Dr. Jacob-Milicia, Mitglied des Geschäftsführenden Ausschusses der DAV-Arbeitsgemeinschaft Sportrecht sowie des Rechtsausschusses des Nationalen Olympischen Komitees für Deutschland die Dopingbekämpfung in Deutschland ausführlich vor. Milicia informierte die Teilnehmer umfangreich über das deutsche Doping-Kontrollsystem und die Arbeiten der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) anhand internationaler Beispiele. Herr RA Dr. Figura, Mitglied des Geschäftsführenden Ausschusses der DAV- Arbeitsgemeinschaft Sportrecht, Rechtsanwalt für Sportrecht und ehemaliger deutscher Meister im 400-Meter-Laufen hielt eine Präsentation über Doping zwischen Freiheitsrecht und notwendigem Verbot. Dr. Figura erläuterte das Anti-Doping System mit Beispielen aus verschiedenen Sportarten und informierte die Zuhörer über Diskussionen in Deutschland hinsichtlich des Anti-Doping Gesetzesentwurfs. Die Sprecher diskutierten zusammen mit den Teilnehmern, dass so gut wie kein absoluter Bedarf für eine rechtliche Regelung bestehe und, dass ein solches Gesetz wegen seines breiten Rahmens bei der Umsetzung für Schwierigkeiten sorgen würde.



In der dritten Sitzung unter der Moderation von Herrn Bağış Erten, Fußball Interpret Eurosport Türkei, diskutierten Journalisten und Moderatoren aus der türkischen Sportwelt die Doping-Realität in der Türkei. Herr Attila Gökçe, Kolumnist der Milliyet Zeitung, Herr Mert Aydın, NTV Sportinterpret, Journalist sowie Her Murat Ağca, Sportjournalist der Habertürk Zeitung diskutierten zusammen mit den Teilnehmern, welchen Platz in der Presse die Nachrichten zum Thema Doping nehmen und welche Beiträge für diesen Kreis geleistet werden sollten.



*Sanem Malatyahoğlu-Koordinatorin [info@dav-tr.org](mailto:info@dav-tr.org).*